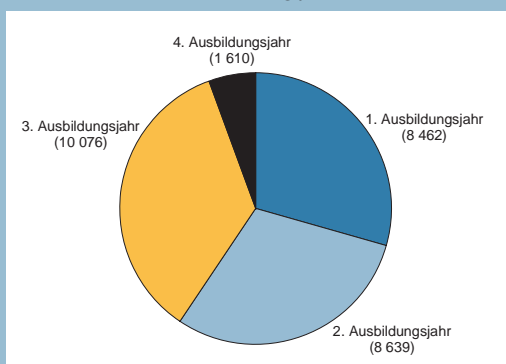


Auszubildende			
Merkmal	2008	2009	2010
Auszubildende nach Ausbildungsbereichen			
Industrie und Handel	23 769	20 344	17 175
darunter: weiblich	9 986	8 438	7 008
Handwerk	10 229	8 677	7 357
darunter: weiblich	2 265	2 023	1 768
Landwirtschaft	1 777	1 539	1 211
darunter: weiblich	390	353	267
Öffentlicher Dienst	1 267	1 234	1 070
darunter: weiblich	844	801	671
Freie Berufe	1 623	1 538	1 450
darunter: weiblich	1 491	1 411	1 311
Hauswirtschaft	709	647	524
darunter: weiblich	644	589	478
Insgesamt	39 374	33 979	28 787
darunter: weiblich	15 620	13 615	11 503
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Ausbildungsbereichen			
Industrie und Handel	9 195	7 162	6 300
darunter: weiblich	3 964	3 146	2 646
Handwerk	2 937	2 406	2 297
darunter: weiblich	752	631	583
Landwirtschaft	559	500	399
darunter: weiblich	147	99	80
Öffentlicher Dienst	390	387	330
darunter: weiblich	265	233	196
Freie Berufe	608	479	479
darunter: weiblich	559	441	419
Hauswirtschaft	257	218	151
darunter: weiblich	229	191	133
Insgesamt	13 946	11 152	9 956
darunter: weiblich	5 916	4 741	4 057
Auszubildende nach Ausbildungsjahren			
1. Ausbildungsjahr	11 851	9 212	8 462
2. Ausbildungsjahr	13 580	11 270	8 639
3. Ausbildungsjahr	12 472	11 941	10 076
4. Ausbildungsjahr	1 471	1 556	1 610
Insgesamt	39 374	33 979	28 787

Auszubildende 2010 nach Ausbildungsjahren



Vorbemerkungen

Berufliche Schule ist die zusammenfassende Bezeichnung von öffentlichen und in freier Trägerschaft befindlichen berufsbildenden Einrichtungen, welche die allgemeine Bildung der Schüler fördern und die für einen Beruf erforderliche fachtheoretische Grundausbildung vermitteln. In der Regel sind mehrere Schularten zu einer beruflichen Schule organisatorisch zusammengeschlossen.

Die **Berufsschule** vermittelt Jugendlichen fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten, erweitert deren allgemeine Bildung und bildet Jugendliche in einem Ausbildungsverhältnis gemeinsam mit den Ausbildungsbetrieben (im dualen System) und außerbetrieblichen Ausbildungsstätten in einem anerkannten Ausbildungsberuf aus.

Als **berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM)** gelten das Berufsvorbereitungsjahr und die berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen der Agentur für Arbeit.

Die **Berufsfachschule** vermittelt in der mindestens einjährigen Schulbesuchszeit eine erste berufliche Bildung und erweitert die allgemeine Bildung. Sie kann auf einen Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf vorbereiten, einen Teil einer Berufsausbildung vermitteln oder zu einem Berufsabschluss führen, der nur an beruflichen Schulen angeboten wird.

Die **Höhere Berufsfachschule** vermittelt in einer mindestens zweijährigen Schulbesuchszeit allgemeine und berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für einen erfolgreichen staatlichen Berufsabschluss und kann zusätzlich auf eine Prüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf vorbereiten.

Die **Fachoberschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung sowie berufsbezogene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten mit dem Ziel, die Schüler auf ein Fachhochschulstudium oder eine anspruchsvolle Berufsausbildung vorzubereiten.

Das **Fachgymnasium** vermittelt in einer dreijährigen Schulbesuchszeit eine vertiefte und erweiterte allgemeine Bildung sowie eine berufsbezogene Bildung mit dem Ziel, die Schüler auf ein Hochschulstudium bzw. eine anspruchsvolle Berufsausbildung vorzubereiten.

Die **Fachschule** vermittelt in einer mindestens einjährigen Schulbesuchszeit vertiefte und erweiterte berufliche Fachkenntnisse und erweitert die allgemeine Bildung.

Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte sind mit voller Pflichtstundenzahl beschäftigt. Die Pflichtstundenzahl kann aufgrund ländergesetzlicher Regelungen bis zu 50 Prozent ermäßigt werden (teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte).

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung eine Berufsausbildung in einem als anerkannt geltenden Ausbildungsberuf oder in einem Ausbildungsberuf in der Erprobung absolvieren.

Es werden geschlechtsneutrale Formulierungen, soweit vorhanden, bevorzugt. Sonst steht die männliche Form gleichermaßen für Frauen und Männer.

Zeichenerklärung: - nichts vorhanden
x Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
· Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Wir danken dem Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern für die Bereitstellung des Titelfotos.

Pressefoto Lindenbeck, Schwerin

Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, richten Sie Ihre Anfragen - schriftlich oder telefonisch - an:

Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern
Postfach 12 01 35
19018 Schwerin
Telefon: 0385 588-56422
Telefax: 0385 588-56909
Internet: <http://www.statistik-mv.de>
E-Mail: dezernat42@statistik-mv.de



Berufliche Schulen Berufliche Bildung

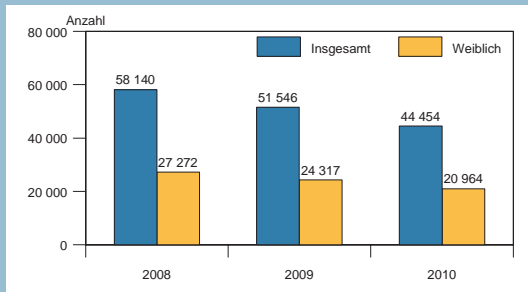
Berufliche Schulen
Schüler
Absolventen/Abgänger/
Lehrkräfte
Auszubildende

Berufliche Schulen

Merkmal	2008	2009	2010
Berufliche Schulen, Klassen und Schüler nach Schularten			
Berufliche Schulen	67	66	64
öffentliche berufliche Schulen	37	36	35
Schulen in freier Trägerschaft	30	30	29
Berufsschule (ohne BVM)			
Schulen	31	28	28
Klassen	1 802	1 637	1 397
Schüler	38 791	34 011	29 006
darunter: weiblich	15 339	13 508	11 450
Berufsvorbereitende Maßnahmen			
Schulen	26	24	22
Klassen	222	201	170
Schüler	3 669	3 189	2 608
darunter: weiblich	1 450	1 272	1 055
Berufsfachschule			
Schulen	33	30	23
Klassen	109	72	54
Schüler	2 139	1 332	927
darunter: weiblich	1 673	1 123	797
Höhere Berufsfachschule			
Schulen	48	44	43
Klassen	338	325	324
Schüler	7 157	6 695	6 490
darunter: weiblich	5 397	5 058	4 852
Fachoberschule			
Schulen	18	21	21
Klassen	26	29	26
Schüler	687	711	609
darunter: weiblich	291	276	251
Fachgymnasium			
Schulen	20	20	19
Klassen	x	x	x
Schüler	3 262	2 791	2 295
darunter: weiblich	1 594	1 367	1 105
Fachschule			
Schulen	22	24	23
Klassen	108	126	114
Schüler	2 435	2 817	2 519
darunter: weiblich	1 528	1 713	1 454
Berufliche Schulen insgesamt			
Schulen	67	66	64
Klassen¹⁾	2 605	2 390	2 085
Schüler	58 140	51 546	44 454
darunter: weiblich	27 272	24 317	20 964

1) ohne Fachgymnasium

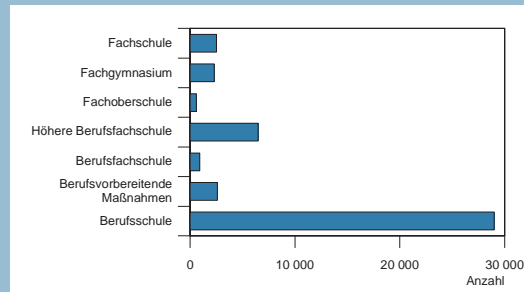
Schüler an beruflichen Schulen nach Jahren



Schüler

Merkmal	2009	2010	
	insgesamt	weiblich	weiblich
Schüler nach Schularten und Ausbildungsrichtungen			
Berufsschule (ohne BVM)	34 011	29 006	11 450
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	1 699	1 323	346
Fertigungsberufe	14 348	12 068	1 127
technische Berufe	319	277	128
Dienstleistungsberufe	17 515	15 191	9 789
sonstige	130	147	60
Berufsvorbereitende Maßnahmen	3 189	2 608	1 055
Berufsvorbereitungsjahr	814	648	277
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	2 375	1 960	778
Berufsfachschule	1 332	927	797
Hauswirtschaft	590	360	341
Kinderpflege	280	179	167
Kranken- und Altenpflegehilfe	307	303	231
Masseur und medizinischer Bademeister	128	85	58
sonstige	27	-	-
Höhere Berufsfachschule	6 695	6 490	4 852
Höhere Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe	4 880	4 713	3 642
Höhere Berufsfachschule für Assistenzberufe	1 143	897	494
Höhere Berufsfachschule für das Sozialwesen	609	832	670
Höhere Berufsfachschule für Kosmetik	63	48	46
Fachoberschule	711	609	251
Wirtschaft	268	218	112
Sozialpädagogik	66	82	58
Bautechnik	54	43	5
Metalltechnik	97	88	6
Elektrotechnik	73	58	3
Ernährung und Hauswirtschaft	80	75	49
Verwaltung	29	27	15
sonstige	44	18	3
Fachgymnasium	2 791	2 295	1 105
technischer Zweig	597	448	106
wirtschaftlicher Zweig	1 084	936	442
ernährungs- und hauswirtschaftlicher Zweig	193	158	98
Gesundheit und Soziales	577	531	396
sonstige	340	222	63
Fachschule	2 817	2 519	1 454
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	257	243	71
technische Berufe	335	342	15
Dienstleistungsberufe	2 225	1 934	1 368

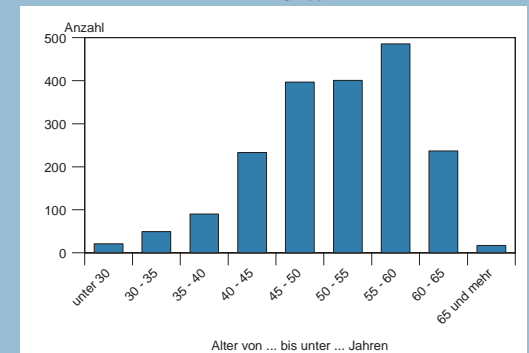
Schüler an beruflichen Schulen 2010 nach Schularten



Absolventen/Abgänger/Lehrkräfte

Merkmal	2008	2009	2010
Absolventen/Abgänger der beruflichen Schulen nach Schularten			
Berufsschule (ohne BVM)	12 934	12 822	11 628
Berufsvorbereitende Maßnahmen	3 667	3 269	2 907
Berufsfachschule	1 033	909	467
Höhere Berufsfachschule	2 438	2 542	2 247
Fachoberschule	607	582	588
Fachgymnasium	1 113	908	962
Fachschule	826	796	813
Insgesamt	22 618	21 828	19 612
Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen			
Alter von ... bis unter ... Jahren			
unter 30	27	30	21
30 - 35	61	60	49
35 - 40	129	110	90
40 - 45	322	280	233
45 - 50	404	413	397
50 - 55	474	433	401
55 - 60	488	508	486
60 - 65	234	244	237
65 und mehr	19	17	17
Insgesamt	2 158	2 095	1 931

Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an beruflichen Schulen 2010 nach Altersgruppen



Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an beruflichen Schulen nach Jahren

